

---

## PhotoTalk #1 – Architektur und Fotografie *Julian Faulhaber im Dialog mit Dirk Zweering*

Architekturfotografie als Interpretation von Bauwerken hat deren Wesen erst sichtbar gemacht. Erst durch sie konnten Architekten zu Stars werden. Im Spagat zwischen Dienstleistung und künstlerischer Arbeit konnten Architekturfotografen Bauwerke hinterfragen, enttarnen oder glorifizieren. Heute greifen Architekten statt auf Fotografien häufig auf Visualisierungen („Animationen“) zurück.

Welche Rolle spielen Fotografie und Visualisierungen bei der Dokumentation und Interpretation von Bauwerken heute, und in welchem Verhältnis stehen sie zueinander?

Nähert sich die gebaute Umwelt sogar der Visualisierung an?

Die Konstruktion von Realität wie Abbild diskutieren:

Julian Faulhaber, Fotograf, und Dirk Zweering, Architekt.

Dienstag, 29. Oktober 2013, 19:30 Uhr,  
Ständige Vertretung, Hoher Wall 15, 44137 Dortmund,  
Eintritt frei.

Infos zu den Dialogführenden

---





---

## JULIAN FAULHABER

studierte Kommunikationsdesign an der Fachhochschule Dortmund mit Schwerpunkt Fotografie bei Susanne Brügger und absolvierte 2006 seinen Studienabschluss. Seine Arbeit wurde mehrfach international ausgezeichnet und ausgestellt und in wichtige öffentliche wie private Sammlungen aufgenommen. Er arbeitet als freischaffender Künstler und Fotograf unter anderem für das *NY Times Magazine*, für das er im europäischen Raum und den USA tätig ist. 2012/2013 hatte er an der HFBK Hamburg eine Gastprofessur für Fotografie inne. Julian Faulhaber lebt und arbeitet in Berlin.

---

## DIRK ZWEERING

ist Architekt und Mitglied der Geschäftsführung bei *kadawittfeldarchitektur*. Er studierte an der RWTH Aachen und an der Hochschule für Angewandte Kunst in Wien in der Meisterklasse von Prof. Wolf D. Prix und trat anschließend dem Büro *kadawittfeldarchitektur* in Aachen bei. Seit 2005 ist er als Büroleiter tätig und an einer Vielzahl von Entwurfs- und Wettbewerbsprojekten, u.a. das Keltenmuseum in Glauberg, maßgeblich beteiligt. Das *adidas Laces* Headquarter in Herzogenaurach wurde von 2007 bis 2011 unter seiner Leitung als projektleitender Projektpartner geplant und umgesetzt. Das außergewöhnliche Bürogebäude mit seiner konzeptionell neu gedachten Arbeitswelt erregte weltweite Aufmerksamkeit und wurde mit verschiedenen internationalen Preisen und Anerkennungen bedacht. Zudem lehrte er von 2004-2010 als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der RWTH Aachen am Lehrstuhl für Gebäudelehre und Entwerfen.

---

*PhotoTalk-Folgetermine:*

07.11.13 | 20.11.13 | 04.12.13

---

Gefördert durch:

Ministerium für Familie, Kinder,  
Jugend, Kultur und Sport  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Mit freundlicher Unterstützung von:



Ein Projekt von:

HEIMATDESIGN